

**3521/AB XXIII. GP**

**Eingelangt am 07.04.2008**

**Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.**

BM für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft

## **Anfragebeantwortung**

**JOSEF PRÖLL**  
Bundesminister



lebensministerium.at

An die  
Frau Präsidentin  
des Nationalrates  
Mag.<sup>a</sup> Barbara Prammer

ZI. LE.4.2.4/0037 -I 3/2008

Parlament  
1017 Wien

Wien, am 3. APR. 2008

**Gegenstand:** Schriftl. parl. Anfr. d. Abg. z. NR Dr. Dagmar Belakowitsch-Jenewein, Kolleginnen und Kollegen vom 18. Februar 2008, Nr. 3572/J, betreffend Abfallimporte aus Italien nach Oberösterreich

Auf die schriftliche parlamentarische Anfrage der Abgeordneten Dr. Dagmar Belakowitsch-Jenewein, Kolleginnen und Kollegen vom 18. Februar 2008, Nr. 3572/J, betreffend Abfallimporte aus Italien nach Oberösterreich, teile ich Folgendes mit:

Zu den Fragen 1 bis 9:

Davon ausgehend, dass mit „Italien-Abfall“ Abfallimporte aus „Neapel“ gemeint sind, ist festzuhalten, dass bis dato kein Abfall aus Neapel nach Oberösterreich geliefert worden ist. Dessen ungeachtet bestehen aufrechte Notifizierungen zur Verbringung von gefährlichen Abfällen aus Italien in dafür geeignete Anlagen nach Österreich.

Der Bundesminister: